

URSCHRIFT

Satzung der Stadt Pattensen über die Festlegung der Grenze des im Zusammenhang bebauten Ortsteils Vardegötzen

Aufgrund des § 34 Abs. 4 des Baugesetzbuches (BauGB) i.V.m. § 40 der Nieders.
Gemeindeordnung (NGO) hat der Rat der Stadt Pattensen in seiner Sitzung am
.16.02.1995..... beschlossen:

§ 1 Innenbereichsfestlegung

Der "im Zusammenhang bebaute Ortsteil" ist der im beigefügten Lageplan von einem
schwarzen Vollstrich umschlossene Bereich von Vardegötzen.

Der Lageplan ist Bestandteil der Satzung.

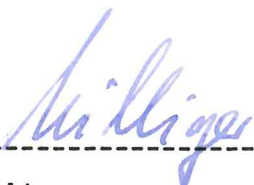
§ 2 Städtebauliche Festsetzung

Auf den Grundstücken nördlich der Kreisstraße Nr. 201 (K 201) dürfen Wohngebäude
eine hintere Baugrenze von 30 m, gemessen von der nächstgelegenen Straßengrenze,
nicht überschreiten.

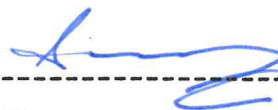
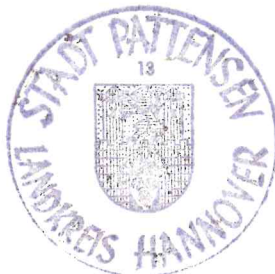
§ 3 Inkrafttreten

Die Satzung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Pattensen, den 27.04.1995



Hilliger
Bürgermeister



Storz
Stadtdirektor

Anlage

Ar. 606175-1218

ZUGESTIMMT

gemäß § 34(4) des Baugesetzbuches

Hannover, den 31.08.1995



LANDKREIS HANNOVER
OBERKREISDIREKTOR
Im Auftrage:

[Handwritten signature in blue ink]